



Jahresbericht 2025

Nachbarschaftshilfe

Kreis 5

Ausstellungsstrasse 89
8005 Zürich
+41 44 275 20 15

kreis5@nachbarschaftshilfe.ch
www.nachbarschaftshilfe.ch

Jahresbericht 2025 der Nachbarschaftshilfe Kreis 5

Bericht des Präsidenten, Matthias Hölling

Die Nachbarschaftshilfen der Stadt Zürich stehen u.a. unter dem Leitmotiv: *Wir sind persönlich. Wir sind empathisch. Wir sind integer und behandeln Informationen vertraulich.* Diese und weitere Werte und Leitlinien, die in den blauen Kästen im Jahresbericht verteilt sind, prägen unser tägliches Handeln und bilden die Grundlage unserer Arbeit.

Die letzten Jahre haben uns alle gefordert. Die Coronapandemie, der Krieg in Mitteleuropa und die zunehmende Zelebrierung des Faustrechts in der Weltpolitik lassen viele von uns ratlos zurück. Umso wichtiger ist es, dass wir uns auf privater Ebene gegenseitig unterstützen – bei kleinen und mittelgrossen Aufgaben, unkompliziert und menschlich. Genau darin sehe ich den grossen Wert der Nachbarschaftshilfe. Das ist auch meine persönliche Motivation, mich hier zu engagieren.

In meinem ersten Jahr als Präsident freue ich mich sehr über die Zusammenarbeit mit einem vergrösserten und verjüngten Vorstand (mehr dazu im Jahresbericht) sowie mit unserer engagierten Geschäftsführerin, der ich herzlich danke.

Mein besonderer Dank gilt allen Freiwilligen. Ohne euch gäbe es die Nachbarschaftshilfe nicht. Ebenso danke ich unseren Klient:innen, die sich auf Unterstützung einlassen und offen sind für persönliche Begegnungen und Beziehungen.

Ich blicke zuversichtlich ins neue Jahr und freue mich, dich bei einem unserer kommenden Anlässe persönlich zu treffen.

Herzlichen Dank für dein Vertrauen und dein Engagement.

Matthias Hölling, Präsident Vorstand NBH5

1. Verein NBH5 & Vorstand

Geschäftsleitung und Vorstand

Anlässlich der GV 2025 ist es dem Vorstand der NBH gelungen, gleich drei neue Mitglieder zu gewinnen: Benoît Jordan, Michael Wolfstädter und Mohamed Abdel-Gaber ergänzen das Gremium seit ihrer Wahl als initiative Mitstreiter mit viel Einsatz, frischem Blick und innovativen Ideen – wir freuen uns sehr über die neue Energie!

Benoît Jordan



“Mein Name ist Benoît Jordan, und ich komme ursprünglich aus der Romandie. Vor acht Jahren bin ich nach Zürich umgezogen, um meinen Master und mein Doktorat in Maschinenbau an der ETH zu absolvieren. Ich begann, mich bei der NBH Kreis 5 freiwillig zu engagieren, um eine Verbindung zu meinem Quartier aufzubauen und aus meiner akademischen, internationalen Bubble auszubrechen.

Im letzten Jahr habe ich zwei Kindern wöchentlich bei ihren Mathematik-Hausaufgaben geholfen, was mir ein starkes Gefühl der Sinnhaftigkeit gab und mir viel Freude bereitet hat. Es ist mein weiteres Ziel, meine Verbindung mit dem Quartier, das ich sehr schätze, weiter zu vertiefen, während ich einen Teil meiner Zeit für einen guten Zweck einsetze.”

Mohamed Abdel-Gaber



Seit vielen Jahren setze ich mich mit Begeisterung für nachhaltige Entwicklung und gemeinnütziges Engagement ein und kandidiere deshalb mit grosser Motivation für den Vorstand der Nachbarschaftshilfe Kreis 5. Mein vielseitiger beruflicher Hintergrund in den Bereichen Ingenieurwesen / Informatik, Verkauf, Management und Bildung sowie meine Erfahrung in Digitalisierung, strategischem Kundenmanagement und Start-ups ermöglichen es mir, wertvolle Impulse in die Nachbarschaftshilfe NBH5 einzubringen.

Ich engagiere mich leidenschaftlich für gemeinnützige Arbeit und möchte aktiv dazu beitragen, Menschen in meinem Umfeld zu unterstützen. Der Zusammenhalt in der Nachbarschaft sowie die Förderung von Austausch und Hilfsbereitschaft liegen mir dabei besonders am Herzen. Bereits in der Vergangenheit konnte ich mich im sozialen Bereich engagieren, unter anderem durch die Unterstützung von Pro Senectute, einer Organisation, die sich für ältere Menschen einsetzt.

In der Nachbarschaftshilfe Kreis 5 sehe ich eine tolle Möglichkeit, mein Wissen und meine Fähigkeiten sinnvoll einzusetzen – sei es durch organisatorische Unterstützung, digitale Lösungen, Schulungen oder einfach als engagierte Ansprechperson für Menschen, die Hilfe benötigen. Mein Ziel ist es, ein lebendiges und starkes Netzwerk aufzubauen, das Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen begleitet und den Geist der Nachbarschaftshilfe aktiv fördert. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit dem Vorstand und den Mitgliedern nachhaltige und wirkungsvolle Projekte für unsere Gemeinschaft zu gestalten.

Michael Wolfstädter



Mein Name ist Michael Wolfstädter, Jahrgang 1990 und komme ursprünglich aus Heilbronn, in der Nähe von Stuttgart. Seit gut sechs Jahren lebe ich jetzt im Kreis 5, in der Nähe vom Schiffbau. Ich habe in Karlsruhe Physik studiert und danach zuerst auf einer Bank in Deutschland im Controlling gearbeitet. Danach kam für mich der Umzug nach Zürich, wo mein Bruder und meine Partnerin bereits wohnten. Zunächst habe für ein paar Jahre bei einer IT Beratung in Zug gearbeitet. Mittlerweile arbeite ich im Kanton Zürich in der IT und mache Datenanalysen. Vor zwei Jahren habe ich mich bei der Nachbarschaftshilfe als Freiwilliger registriert. Ich finde es wichtig, dass wir, vor lauter Blick in die weite Welt, die Probleme vor der eigenen Haustür nicht übersehen. Sondern hinschauen wo die Leute in unserer direkten Umgebung Unterstützung benötigen. Daher freue ich mich der Gesellschaft etwas zurückgeben zu dürfen.

Im Rahmen des Vorstandsmandats möchte ich gerne dazu beitragen, dass die Leute in unserem Umfeld die Hilfe erhalten, die sie benötigen.

Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit den Mitgliedern der Nachbarschaftshilfe und den Bewohnern des Kreis 5.

Generalversammlung 2025

Die Generalversammlung 2025 fand am 31. März 2025 auf schriftlichem Weg statt. Diese Abstimmungsform erlaubt einer grösseren Anzahl Personen – insbesondere auch nichtmobilen Vereinsmitgliedern – die Teilnahme an der Abstimmung. Insgesamt erreichten uns Antworten von 17 Vereinsmitgliedern, die alle per Mail abstimmten. Alle Traktanden sowie die drei Neuwahlen wurden mit einer Enthaltung einstimmig angenommen.

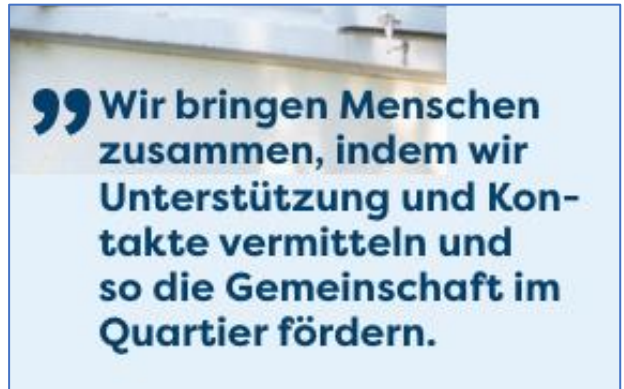
Mitfinanzierung durch Sozialdepartement der Stadt Zürich – Verlängerung des Pilots für das Jahr 2026

2024 startete das Pilotprojekt zur Förderung des freiwilligen Engagements durch die Stadt Zürich. Das Mitfinanzierungsmodell fördert das gesellschaftliche Engagement der freiwillig Tätigen der 14 städtischen NBH-Vereine in den Jahren 2024 und 2025 mit finanzieller Unterstützung der Stadt Zürich und der Landeskirchen. Der Verteilschlüssel der Beiträge enthält einen kleinen Sockelbeitrag und einen Leistungsbeitrag, der sich an Anzahl geleisteter Stunden Freiwilligenarbeit, der Anzahl Vermittlungen und der Anzahl Nutzer:innen orientiert.

Der Pilot wird nun für das Jahr 2026 verlängert, bevor die Finanzierung per 2027 neu geregelt wird.

Mit ihren Beiträgen senden die Stadt Zürich und die Landeskirchen ein sicht- und spürbares Signal für die Nachbar-

schaftshilfe und das freiwillige Engagement im weiteren Sinne. Sie anerkennen die gesellschaftliche Wirkkraft des Freiwilligen-Engagements, stärken lokale Gemeinschaften und fördern die Partizipation benachteiligter Gruppen am sozialen Leben. Wir bedanken uns von Herzen dafür!



2. NBH5-Freiwilligen-Jahr 2025

Fasnacht im Kreis 5 am 1. März 2025

Auf Anfrage des Quartiervereins des Kreises 5 konnten wir wieder freiwillige Helfer:innen aus dem Pool der NBH5 für Verkehrsregelung und/oder Ballonaufblasen und -Verteilen anfragen und vermitteln.

Dankeschön-Anlass 19. März 2025: Stadtführung Archäologische Fenster der Stadt Zürich mit Umtrunk

Ein Dankeschön-Anlass in Form einer Stadtführung wurde mit Interesse aufgenommen und hat allen Teilnehmer:innen grossen Spass bereitet. Die «Archäologischen Fenster» der Stadt Zürich sind zwar teilweise öffentlich zugänglich, im Rahmen der geführten Tour kamen wir ihren Geschichten und Geheimnissen aber erst so richtig anschaulich auf die Spur. Die kurzen Spaziergänge von Station zu Station laden zum Gespräch ein, im lockeren Austausch vernetzten sich neue und erfahrene Freiwillige im Nu. In kleinerer Runde schlossen wir den stimmigen Abend mit einem Umtrunk ab.



Veranstaltung «Quartierbegehung mit Senior:innen im Kreis 5» – organisiert durch die städtische Fachstelle Gesundheit / Zwäg im Alter (ZiA) mit interessierten Organisationen des Quartiers am 3. April 2025

Auf vier Parcours wurden rund 70 Senior:innen, die sich für die Veranstaltung angemeldet hatten, von Schlüsselpersonen der Organisationen durchs Quartier geführt. Anhand von Fragen zur Erschliessung, Struktur, Zugänglichkeit, etc. hatten die Teilnehmer:innen Gelegenheit, Rückmeldung zu ihrem Wohlbefinden im Quartier zu machen, Vorschläge und Wünsche einzubringen.

Die Tourenleitung übernahm jeweils ein:e Vertreter:in einer altersrelevanten Organisation des Kreis 5, so gelang auf unkomplizierte Weise der Kontakt mit einer grossen Gruppe interessierter Personen. Für die NBH5 führte Miriam Moser, Geschäftsleiterin der NBH5, die Senior:innen durch den Spaziergang. Danach wurde im Gesundheitszentrum für das Alter Limmat ein Zmittag für alle angeboten. Der Anlass war sehr gut koordiniert, offerierte den involvierten Organisationen eine gute Plattform, sich zu präsentieren. Es herrschte eine gelöste Stimmung und die Teilnehmer:innen nutzten rege die Gelegenheit zur Vernetzung mit Peers, Vertreter:innen der Organisationen und der städtischen Dienste inkl. Stadtrat Andreas Hauri.



Videoformat «Mir säged danke» der reformierten Kirche Zürich mit Vorstand Mohamed Abdel-Gaber und Freiwilligen der NBH5

Am 20. Mai 2025 konnten bei sonnigem Wetter die Filmaufnahmen für ein Portrait des Vorstandes und freiwillig Engagierten der NBH5, Mohamed Abdel-Gaber, gemacht werden. Mohamed erklärte sich bereit, im Rahmen eines Unterstützungsszenarios seine Motivation für freiwilliges Engagement für andere Menschen eingängig zu erklären. Der Clip ist hier zu sehen: [Mohamed Abdel-Gaber – Ehrenamtlicher Helfer und Vorstandsmitglied der Nachbarschaftshilfe.](#)

Wir sind persönlich.

Von Mensch zu Mensch.



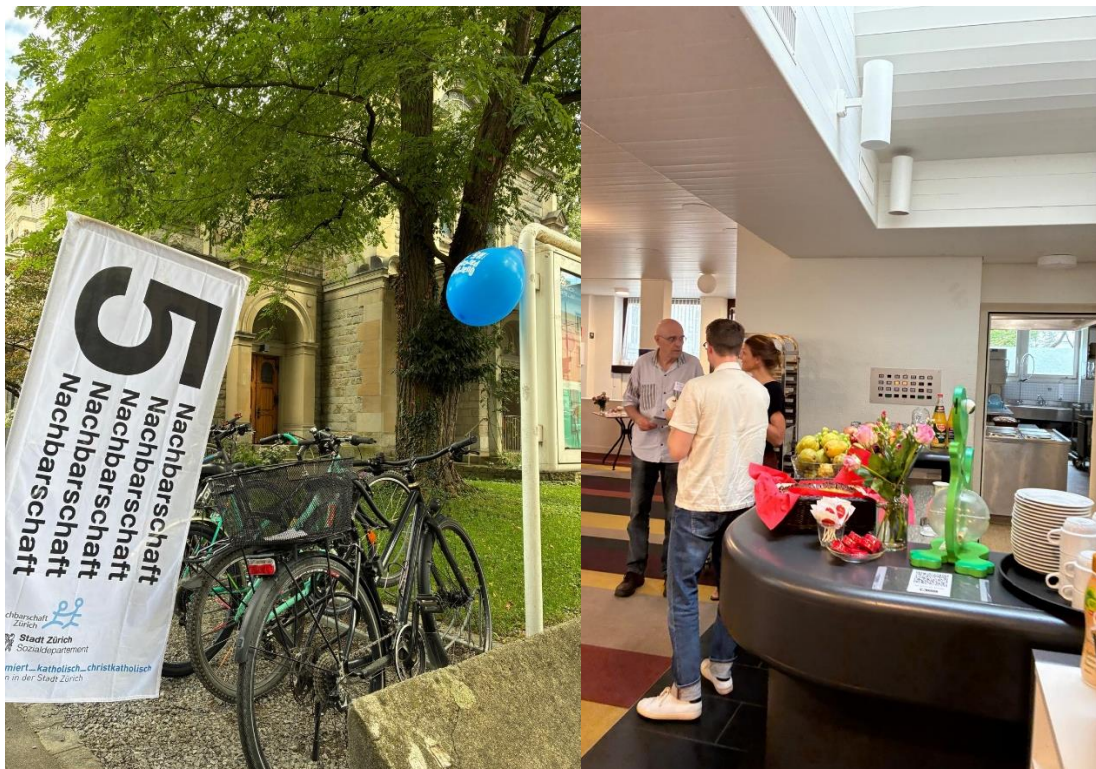
Wir sind empathisch.

Wir sind integer und
behandeln Informationen
vertraulich.

Am Samstagnachmittag, **30. August 2025** hielt die **Nachbarschaftshilfe Kreis 5** im Rahmen des **«Quartier-Parcours Kreis 5» offene Tür.**

Der Quartierverein Kreis 5 (QV5) hatte die soziokulturellen Organisationen des Quartiers eingeladen, sich an diesem Nachmittag für die Bewohner:innen des Kreis 5 zu präsentieren und mit einem Spezialprogramm eine Station des Parcours zu bespielen. Die NBH5 erarbeitete parallel zum Kunst-Workshop der Reformierten Kirche mit der Künstlerin Karin Schuh im KGH Johannes eine Portrait- und Austausch-Ecke mit Caffè-Bar und Kuchen. Bei unsicherem Wetter konnten wir mehr Besucher:innen als erhofft verzeichnen, wir führten inspirierende Gespräche und erhielten ermutigende Rückmeldungen aus der Quartierbevölkerung für unsere, bzw. die Einsätze der Freiwilligen. Zusammen mit dem Glacévelo als heimliches Highlight entwickelte sich der Nachmittag als schöner und stimmiger Erfolg, der sich in einer kleinen Welle von Neuanmeldungen auswirkt.

Wir hoffen auf eine Wiederholung im kommenden Jahr!

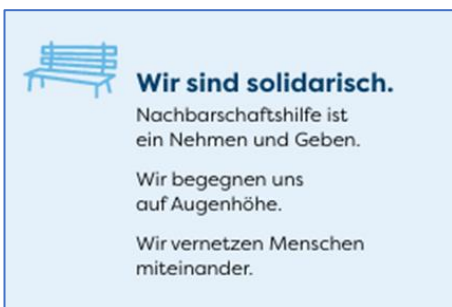


Grillade im Atrium als Dankeschön-Anlass für Freiwillige am 10. Juli 2025

Als Gelegenheit zum Austausch und als Dankeschön-Geste an die Freiwilligen trafen wir uns wieder zum Grill-Abend im Atrium des KGH Johannes. Mittlerweile hat sich ein Grüppchen «regelmässiger» Teilnehmer:innen gebildet, das auch diesmal spannend und nett von einigen neuen Gästen ergänzt wurde. Wir erfreuten uns des gemeinsam verbrachten Sommerabends mit feinem Grillgut, Gesprächen und in angenehmer Stimmung, aufgrund des Wochentags trennen wir uns diesmal aber früh(er).

Vorstellen der NBH 3-5 in Kooperation mit Claudia Ambauen, CO-Präsidentin NBH3 am 27. August 2025

auf Einladung des Treffs der Sozialtätigen der Kreise 3, 4 und 5 durch Frau Torill Jakob, Sozialarbeiterin der Sozialen Dienste der Stadt Zürich, mit anschliessendem Austausch mit ca. 15 interessierten Gesprächspartner:innen der drei Stadtkreise.



Kleidersammlung für die Winterhilfe am 8. November 2025 mit Freiwilligen der NBH5

Die Winterhilfe Zürich, die Johanneskirche und die Nachbarschaftshilfe Kreis 5 verhelfen mit der alljährlichen Sammlung guterhaltener Kleidungsstücke zu einem zweiten Leben. Die gesammelten Textilien werden von der Winterhilfe nach individuellem Bedarf zu Kleiderpaketen zusammengestellt und per Post direkt an bedürftige Menschen in der Schweiz versendet.



Räbeliechtliumzug 2025: Auf Anfrage des Quartiervereins des Kreises 5 konnten wir wieder freiwillige Helfer:innen aus dem Pool der NBH5 anfragen bzw. vermitteln, die für oder am Event Räbeliechtli schnitzen, den Umzug begleiten (Verkehrsregelung) oder das Singen am Umzug anleiten.

Punsch-Apéro in Kooperation mit der Johannes-Kirche und der Winterhilfe am 17. Dezember 2025

Die Johanneskirche, die Winterhilfe und die Nachbarschaftshilfe Kreis 5 luden die Menschen des Quartiers zum gemeinsamen Punsch-Apéro ein. Mit Kerzenschmuck verbreiteten wir vorweihnachtliches Licht und liessen vor dem grössten Weihnachtstrubel bei einem heissen Becher Punsch, Gebäck, Mandarinli, Schöggeli und guten Gesprächen gemeinsam den Nachmittag ausklingen.

Offener Stammtisch der NBH5

Die neuen Vorstandsmitglieder bringen frischen Wind und neue Ideen in unsere Planung: Neu bietet die NBH5 am 3. Montag des Monats einen offenen Stammtisch NBH5 an. Jeweils zwei Vorstände/ Freiwillige begleiten den Stammtisch abwechselungsweise.

Hier treffen sich Nachbarinnen und Nachbarn, die sich austauschen, vernetzen oder gegenseitig unterstützen möchten. Oft braucht es nicht viel: ein gutes Gespräch, eine helfende Hand oder einfach ein offenes Ohr. Unser Treffpunkt bietet Raum für Begegnungen, Ideen und Gespräche – unkompliziert und ohne Verpflichtungen. Ob jemand einfach zuhören, mitreden oder mitdenken möchte, ganz gleich ob jung oder alt, neu im Quartier oder schon lange hier zuhause – alle sind willkommen. Wir freuen uns auf spannende Abende voller anregender Gespräche, Lachen und neuen Begegnungen.

Ort: Foyer / Atrium des KGH Johannes

Zeit: 18-20h



Wir pflegen Offenheit.

Wir sind offen für sich verändernde Bedürfnisse.

Wir sind offen für alle Anfragen.

Wir bleiben flexibel.



STAMMTISCH

Offener Stammtisch der Nachbarschaftshilfe Kreis 5

Jeden 3. Montag des Monats laden wir zum gemütlichen Zusammensitzen, Diskutieren oder Spielen ins Foyer des Kirchgemeindehauses der Johanneskirche ein. Wir bringen Nachbarinnen und Nachbarn zusammen, die sich austauschen, vernetzen oder einander unterstützen möchten. Der Treffpunkt bietet Raum für Begegnungen, Gespräche und Ideen; locker und ohne Verpflichtung. Ob du einfach zuhören, mitreden oder mitdenken möchtest, du bist herzlich eingeladen!

Ob jung oder alt, neu zugezogen oder alteingesessen – alle sind willkommen!
Bringt eure Ideen, Fragen oder einfach gute Laune mit!

Zeit: 3. Montag des Monats um 18-20 Uhr – ohne Anmeldung
Ort: Foyer des Kirchgemeindehaus Johanneskirche
Info: Miriam Moser – kreis5@nachbarschaftshilfe.ch – 044 275 20 15

Nachbarschaft Zürich  reformierte kirche zürich  **5** Nachbarschaft Nachbarschaft Nachbarschaft Nachbarschaft

Wir wirken im Quartier.

Im Quartier begegnet man sich und kennt sich.

Wir nutzen lokale Ressourcen.

Dank der räumlichen Nähe sind die Wege kurz.



Auch dieses Jahr verteilten NBH5-Freiwillige wieder rege Flyer im Quartier. Wie bereits in früheren Jahren reagierten darauf insbesondere neue interessierte Freiwillige, jedoch resultieren aus dieser Werbemaßnahme wenige Neuanmeldungen von Nutzer:innen. Als Freiwillige melden sich neben Menschen, die nicht oder nicht mehr voll berufstätig sind, etwas gleich viele junge Erwachsene und Menschen mittleren Alters an. Diese Durchmischung des Freiwilligen-Pools erweist sich als ideal, variieren doch mögliche

Einsatzzeiten und Pensen, ebenso wie Motive, Einsatzgebiete und präferierte Altersgruppen je individuell. Vor einem breitgefächerten Freiwilligen-Pool hat die Vermittlerin die Möglichkeit, für unterschiedlichste Anfragen Unterstützung zu finden.

Weiterbildungen für freiwillige Engagierte

Der Verein NBH5 bietet den freiwillig Engagierten als Dankeschön für ihre Zeit und als Anerkennung ihres Engagements Weiterbildungskurse an. 2025 standen in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Nachbarschaftshilfe folgende Themen zur Auswahl:

- Weiterbildung **"Gemeinsam statt einsam: Die Kraft der Verbundenheit"** mit Stephanie Karrer (Psychologin und Psychotherapeutin (i.A.) / 15. & 20. März 2025
- Online-Schulung zu **ausgewogener und altersgerechter Ernährung** / 19.8., 16.9., 1.10., 14.10., 22.10., 12.11.2025
- Fachveranstaltung **«Loslassen»** mit Dr. Heinz Rügger, veranstaltet durch die Fachstelle Zürich im Alter (ZIA) / 23. Oktober 2025
- Weiterbildung **«Was brauchen Kinder»** mit Annika Butters und Simone Sprecher, Marie Meierhofer Institut für das Kind / 27. & 31. Oktober 2025



Ein guter Nachbar macht manches machbar.

3. Statistik NBH5 per 31.12.2025

Ende 2025 verfügte die NBH5 über einen Pool von 100 aktiven Freiwilligen, die Anfragen von 67 Nutzer:innen übernehmen können. 2025 verzeichnete die NBH5 51 neue Anfragen, von denen 49 vermittelt werden konnten. Für mehrere Anfragen konnten gleich zwei Freiwillige gefunden werden. Dies bietet sich an, wenn eine Anfrage mehrere Teilaufgaben enthält. Weiter haben Freiwillige in längerfristigen Engagements begonnen, ihre Abwesenheiten früh anzukündigen, sodass die Vermittlerin einen Ferienvertretung suchen kann. Schwierig zu vermitteln sind aufgrund der Anforderungen weiterhin Nachhilfe in höheren Klassenstufen. Weiter gibt es Anfragen, die beim Vermitteln des Kontaktes ins Leere laufen, z.B. weil kein Bedarf mehr besteht oder der Nutzer sich nicht meldet. Zusammenfassend weist die NBH5 für das Jahr 2025 im Vergleich zum Vorjahr kaum veränderte Kennzahlen aus.



NBH5 2025 in Zahlen	
Freiwillige	100
Nutzer:innen	67
Geleistete Stunden der Freiwilligen	1522.4h
Anzahl Einsätze	969
Anzahl Anfragen	51
Vermittelte Einsätze	49
Geleistete Stunden des Vorstands	158h

WERT- SCHÄTZUNG PASST IN KEIN GESCHENK- PAPIER.

Der Freiwilligen-Monitor Schweiz 2025 beschreibt den Zusammenhang zwischen freiwilligem Engagement und sozialem Zusammenhalt:

Gesellschaftliches Engagement und sozialer Zusammenhalt bedingen sich gegenseitig. Freiwilligenarbeit bringt Menschen zusammen und fördert den Austausch, gegenseitiges Verständnis und Zusammenarbeit. Sie trägt zur sozialen Integration bei, stärkt Vertrauen und Selbstwertgefühl, begünstigt Werte wie Solidarität und Verantwortung und lässt soziale Netzwerke entstehen. Freiwilligenarbeit fördert so den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Wer sich freiwillig engagiert, hat mehr soziale Kontakte und ist stärker sozial verankert, hat mehr Vertrauen in die Mitmenschen und Institutionen und zeigt eine stärkere Verbundenheit mit der Nachbarschaft, dem Wohnort und der Schweiz. Gleichzeitig baut freiwilliges Engagement auf Gemeinsinn und Gemeinschaft. ... Die Beziehungen zwischen Engagement, Vertrauen, Verbundenheit und Beteiligung sind wechselseitig: Ein höheres Verbundenheitsgefühl motiviert zu einem freiwilligen Engagement und mit dem Engagement erhöht sich das Verbundenheitsgefühl. (Freiwilligen-Monitor Schweiz 2025. Hg.: Schweizerische Gemeinnützige Gesellschaft. Seismo Verlag, Zürich & Genf. S. 135f.)

Wir sind überzeugt, dass obige Zusammenhänge wichtige Gründe dafür sind, dass sich so viele Menschen hier im Kreis 5, in Zürich, schweiz- und weltweit für das Wohl anderer engagieren: 590 Millionen Stunden Freiwilligenarbeit werden allein in der Schweiz pro Jahr geleistet!

Dabei darf nie vergessen gehen, dass diese Menschen, Nutzer:innen wie Freiwillige, ihre je eigene Geschichte mit Ressourcen und Hindernissen mitbringen, sie fliessen ein, wollen berücksichtigt sein, sie motivieren oder erweisen sich als hinderlich, sie ermöglichen einen guten Blick auf Situationen und Menschen, ermöglichen das Durchhalten, eine Entscheidung zur Abgrenzung oder das Mittragen, etc.

Im Namen des Vorstandes der NBH5 möchte ich mich von Herzen bei allen Mitgliedern des Vereins für euer Mittun und euer Interesse am Mitmenschen danken und besonders den Freiwilligen der NBH5 unsere Wertschätzung für den immensen und verlässlichen Einsatz im Jahr 2025 ausdrücken: ohne euch wäre der Kreis 5 ein anderer!

Der Dank gilt allen Vereinsmitgliedern, welche die Arbeit und die Ziele der NBH5 ideell und mit dem Jahresbeitrag oder einer Spende unterstützen.

Und schliesslich gebührt ein herzliches Dankeschön den Vorstandsmitgliedern, für ihre engagierte Arbeit, der Unterstützung bei Fachfragen und für ihren Einsatz für den Verein Nachbarschaftshilfe Kreis 5!

Miriam Moser, Geschäftsführerin NBH5 / 5.2.2026

5. NBH5-Jahresabschluss 2025

Jährlicher Mitgliedschaftsbeitrag

Der jährliche Vereinsbeitrag von CHF 30.- wird mit einer vermittelten Anfrage fällig, er beinhaltet gleichzeitig die Vereinsmitgliedschaft für ein Jahr.

An der Generalversammlung 2025 beschloss der Vorstand, den Betrag für das laufende Jahr in derselben Höhe zu belassen. Ein fälliger Mitgliederbeitrag kann während des Jahres jederzeit beglichen werden, neue Rechnungen werden alljährlich anlässlich der Abstimmungseinladung zur GV an die Mitglieder versendet – wir bitten um fristgerechte Begleichung des Mitgliedschaftsbeitrages. Freiwillige, welche gleichzeitig Unterstützung durch die NBH5 erhalten, sind auf Anfrage vom Mitgliedschaftsbeitrag befreit.

Als gemeinnütziger, nicht gewinnorientierter Verein ist die Nachbarschaftshilfe Kreis 5 jedoch dankbar für jede Unterstützung seiner Arbeit durch Spenden und Mitgliederbeiträge!

Die Revision der Rechnung 2025 wurde von Ivo Knöpfel durchgeführt. Für seinen wiederholten Einsatz bedankt sich der Vorstand herzlich!

Jahresrechnung NBH5 per 31.12.2025

Bilanz 2024

Bilanz Nachbarschaftshilfe Kreis 5 – per 31.12.2025 (in CHF)			
Aktiven		Passiven	
31.12.2024	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2025
21'875.79	23'455.01	21'875.79	21'875.79
			1'579.22 (Gewinn)
	23'455.01 (Total Aktiven)		23'455.01 (Total Passiven)

Erfolgsrechnung 2025

Erfolgsrechnung Nachbarschaftshilfe Kreis 5 – Periode 2025 (in CHF)					
Aufwand			Ertrag		
2024	2025		2024	2025	
0	0	Leistungen Dritter	1'215	1'730	Mitgliederbeiträge
136.12	116.08	Kontoführung	6'381	6'381	Beiträge Kirchen
0	60	Porti	6'381	8'621	Spenden / Gönner
291.35	1'235.95	Büromaterial			
859.40	549.50	Betreuung FW			
100	200	Mitgliedschaften			
12'762	12'991.25	Übrige Aufwände			
0		Kleininvestitionen			
14'148.87	15'152.78	Total Aufwand	13'977.00	16'732.00	Total Ertrag

15'152.78	Total Aufwand 2025
16'732.00	Total Ertrag 2025
1'579.22	Gewinn aus Erfolgsrechnung 2025

Budget 2026

Erfolgsrechnung Nachbarschaftshilfe Kreis 5 – Periode 2026			
Aufwand (in CHF)		Ertrag (in CHF)	
2026		2026	
100	Leistungen Dritter	1'000	Mitgliederbeiträge
200	Kontoführung	6'381	Beitrag. Soz. Dep. Stadt ZH
200	Porti	3'190	Beitrag Kath. Kirche Stadt ZH
1'000	Büro- u. Verbrauchsmaterial	3'191	Beitrag Ref. Kirche Stadt ZH
1'500	Betreuung Freiwillige	0	Spenden
12'762	Koop. Johanneskirche KK 4/5		
500	Mitgliedschaften		
500	Kleininvestitionen		
16'762	Aufwand Total	13'762	Erträge Total
3'000	Verlust		

Jahresrechnung NBH5 / 2025 – Miriam Moser, Geschäftsführerin NBH5 / 5.2.2026

Rechnungsprüfung für den Verein Nachbarschaftshilfe Kreis 5 für das Geschäftsjahr 2025

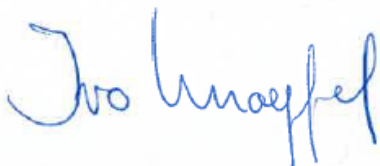
Ich möchte mich als Rechnungsprüfer bei den Verantwortlichen des Vereins Nachbarschaftshilfe Kreis 5 bedanken, für die ich die Rechnung kontrollieren durfte.

Am 5.2.2026 konnte ich in einer Sitzung mit Miriam Moser verschiedene Fragen klären und stichprobenmässig die wichtigsten Belege und Postfinance Auszüge vor Ort einsehen. Miriam hat bestätigt, dass alle Aktiva und Passiva, alle Ausgaben und Einnahmen systematisch in das Buchhaltungsprogramm Banana eingegeben wurden.

Aufgrund der mir vorliegenden Unterlagen und Informationen komme ich zum Schluss, dass die Rechnung sachgerecht geführt wurde. **Ich empfehle, die Rechnung 2025 anzunehmen und der Rechnungsführung die Decharge zu erteilen.**

Des Weiteren stelle ich mich gerne für eine weitere Amtszeit als Rechnungsprüfer zur Verfügung und gebe in diesem Sinne meine Kandidatur ein.

Zürich, 5. Februar 2026



Ivo Knoepfel
8006 Zürich

Titelseite

Quelle Bild: Visual Soziale Dienste Stadt Zürich, Kontaktstelle Freiwilligenarbeit

Nachbarschaftshilfe Kreis 5
Ausstellungsstrasse 89
8005 Zürich

T +41 44 275 20 15 / M +41 79 570 10 86

kreis5@nachbarschaftshilfe.ch
www.nachbarschaftshilfe.ch